

# Syllabus

## Kursbeschreibung

|   |  |
|---|--|
| <b>Titel der Lehrveranstaltung</b>                  | Mathematik-Vorbereitungskurs - Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler   |
| <b>Code der Lehrveranstaltung</b>                   | 30152  |
| <b>Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung</b>     |  |
| <b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich</b>       | STAT-04/A  |
| <b>Sprache</b>                                      | Englisch   |
| <b>Studiengang</b>                                  | Bachelor in Tourismus-, Sport- und Eventmanagement   |
| <b>Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)</b> |  |
| <b>Dozenten/Dozentinnen</b>                         | Dott. Benjamin Weißing,<br>Benjamin.Weissing@unibz.it<br><a href="https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/35796">https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/35796</a>   |
| <b>Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin</b>         |  |
| <b>Semester</b>                                     | Nicht definiert  |
| <b>Studienjahr/e</b>                                | not defined  |
| <b>KP</b>   | 0  |
| <b>Vorlesungsstunden</b>                            | 20   |
| <b>Laboratoriumsstunden</b>                         | -  |
| <b>Stunden für individuelles Studium</b>            | -  |
| <b>Vorgesehene Sprechzeiten</b>                     | -  |
| <b>Inhaltsangabe</b>                                | Dieser Kurs bietet eine Wiederholung wichtiger mathematischer Konzepte, um Studierende beim Beginn ihres Bachelorstudiums in Wirtschaftswissenschaften zu unterstützen. Er umfasst mathematische Logik, Mengen, Zahlensysteme, Brüche, Polynome, Potenzen, Logarithmen und grundlegende Kombinatorik. Der Kurs behandelt außerdem erneut das Lösen von Gleichungen und |

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Ungleichungen, das Arbeiten mit algebraischen Ausdrücken sowie das Analysieren und Grafische Darstellen elementarer reeller Funktionen wie quadratischer, polynomischer, rationaler und exponentieller Funktionen. Der Kurs kombiniert kurze Vorlesungen mit Übungen und aktiver Teilnahme, um das Verständnis zu vertiefen.</p>  |
| <b>Themen der Lehrveranstaltung</b>  | <p>Der Kurs beginnt mit der Aussagenlogik, wobei die Studierenden Aussagen, logische Konnektive und die Erstellung von Wahrheitstabellen kennenlernen. Anschließend wird die Mengenlehre eingeführt, einschließlich der verschiedenen Darstellungsweisen von Mengen und der Vereinigungs- und Schnittmengenoperationen. Ein Abschnitt über Zahlensysteme befasst sich mit natürlichen Zahlen, ganzen Zahlen, rationalen Zahlen und reellen Zahlen und beleuchtet deren Eigenschaften und Beziehungen.</p>  |
| <b>Stichwörter</b>   | Aussagenlogik, Mengen, Zahlen, Funktionen  |
| <b>Empfohlene Voraussetzungen</b>  |  |
| <b>Propädeutische Lehrveranstaltungen</b>                                  |  |
| <b>Unterrichtsform</b>   | Synchrone Präsenzvorlesung und Übungen   |
| <b>Anwesenheitspflicht</b>   | Wahlfach, keine Anwesenheitspflicht  |
| <b>Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse</b>              | <p>ILO (Intended Learning Outcomes)</p> <p>ILO 1 - Wissen und Verstehen</p> <p>ILO 1.1 grundlegende mathematische Konzepte (Mengen und Operationen auf Mengen, Beziehungen und ihre Eigenschaften, allgemeine Funktionen, Zahlen und elementare Gleichungen/Ungleichungen)</p> <p>ILO 1.2 Mathematische Terminologie in Englisch.</p> <p>ILO 2 - Fähigkeit, Wissen und Verstehen anzuwenden</p> <p>ILO 2.1 Grundkonzepte, die für den Besuch der Lehrveranstaltungen in Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaft und Verwaltung nützlich sind</p> |
| <b>Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche</b> |  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Informationen)</b>                           |  |
| <b>Art der Prüfung</b>                          | Der schriftliche Test (ILO 1-2) am Ende des Vorbereitungskurses dient dazu, die mathematischen Vorkenntnisse der Studierenden zu überprüfen. Ein negatives Ergebnis hat die Zuweisung entsprechender zusätzlicher Studienleistungen zur Folge, die innerhalb des ersten Studienjahres zu erbringen sind. |
| <b>Bewertungskriterien</b>                      | Richtigkeit der Antworten in der schriftlichen Prüfung.  |
| <b>Pflichtliteratur</b>                         | Keine  |
| <b>Weiterführende Literatur</b>                 |  |
| <b>Weitere Informationen</b>                    |  |
| <b>Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)</b> | Hochwertige Bildung  |